



**Segler-Verband
Schleswig-Holstein e.V.
(SVSH)**

Landesjugendseglerausschuss

Haus des Sports
Winterbeker Weg 49
24114 Kiel
Tel. 04 31 / 64 86 - 170
Fax 04 31 / 64 86 - 187
E-Mail: info@segler.lsv-sh.de
www.seglerverband-sh.de

**Ausschreibung für die
22. Offene
Landesjugendmeisterschaft
im Marinekutter**

während der Kieler Woche 2022 vom 20. - 24. Juni

Der Segler-Verband Schleswig-Holstein führt während der Kieler Woche 2022 die 22. OLJM im Marinekutter durch. Die Wettfahrten werden im Rahmen der 133. Marinekutterregatta auf der Kieler Innenförde stattfinden.

Veranstalter

Segler-Verband Schleswig-Holstein

Ausrichter

Marinestützpunktkommando Kiel und Segler-Verband Schleswig-Holstein

Regattagebiet

Kieler Innenförde, vor dem Tirpitzhafen

Regeln

Gesegelt wird nach den folgenden Regeln in ihrer zum Zeitpunkt dieser Regatta gültigen Fassung:

- Wettfahrtregeln Segeln, aktuelle Fassung
- Ordnungsvorschriften Regattasegeln des DSV
- Ausschreibung und Segelanweisungen für diese Regatta

Die Teilnehmer haben gegenüber dritten Fahrzeugen, insbesondere gegenüber der Berufsschifffahrt, die Kollisionsverhütungsregeln und die Seeschifffahrtsstraßenordnung zu beachten.

Vergabe der Marinekutter

Die Marinekutter werden von der Marine in begrenzter Zahl zur Verfügung gestellt. Bei mehr Meldungen als vorhandenen Marinekuttern entscheidet eine Jury.


Meldestelle

Marinestützpunktkommando Kiel
Organisationsbüro Marinekutterregatta
Schweriner Str. 17
24106 Kiel
Tel.: (0431) 71745 – 3176 / 3177
Fax: (0431) 71745 – 3180
Email: marinekutterregatta@bundeswehr.org

Meldegeld / -schluss

Die Meldegebühr beträgt 30,- € je Mannschaft.
Eine Barzahlung ist nicht möglich.

Der Betrag ist bis zum 31. Mai 2022 direkt nach Erteilung der Zusage auf folgendes Konto zu überweisen:

 Bundeskasse Trier - Dienstsitz Trier
IBAN: DE18 2000 0000 0020 0010 66
BIC: MARKDEF1200

Verwendungszweck: 03164662 Marinekutterregatta 2022 <Vereinsname>

Meldeschluss:
23.05.2022 (Posteingang)

Besatzung

1 Steuermann sowie 6 - 8 Besatzungsmitglieder
Der Kutterführer muss im Besitz eines SPOSS sein. Der Kutterführer und sein Vertreter sind bis einschließlich des Kalenderjahres startberechtigt, in dem sie das 27. Lebensjahr vollenden. Die anderen Mannschaftsmitglieder sind bis einschließlich des Kalenderjahres startberechtigt, in dem sie das 19. Lebensjahr vollenden.
Die an der OLJM teilnehmenden Mannschaften haben bei der Steuermannsbesprechung eine Liste mit den Namen und Geburtsdaten der Mannschaftsmitglieder auszufüllen. Dabei können zusätzlich zur regulären Besatzung zwei Ersatz-Mannschaftsmitglieder angegeben werden. Der Kutterführer kann während der Wettfahrt nicht ausgetauscht werden. Über den Austausch weiterer Besatzungsmitglieder in Ausnahmefällen entscheidet das Schiedsgericht.

Ausrüstung

Die Marine stellt die Ausrüstung der Marinekutter gemäß den Sicherheits- und Ausrüstungs-vorschriften für Regatten des DSV.
Die Marinekutter sind mit der zu übernehmenden Ausrüstung zu segeln.
Sämtliche Ausrüstungsgegenstände haben sich während der Wettfahrten an Bord zu befinden. Der Steuermann trägt die Verantwortung für die Vollständigkeit der übernommenen Ausrüstung.
Funktionstüchtige Rettungswesten sind von den Mannschaften mitzubringen!
Im Kutter sind ausschließlich Turn- oder Segelschuhe zu tragen.

Siegerehrung

Die Siegerehrung erfolgt am Freitag, 24. Juni ab 16:00 Uhr im Filmsaal des Betreuungsheims im Marinestützpunkt Kiel.

Preise

Der Sieger erhält einen Wanderpokal.

Rückgabe der Wanderpreise

Wer einen gewonnenen Wanderpreis in Empfang nimmt, verpflichtet sich damit, diesen zu gravieren, sorgfältig zu verwahren und spätestens bis zum 03. April 2022 an die Meldeadresse zurückzugeben.

Der Empfänger eines Wanderpreises trägt auch ohne Verschulden das Risiko der Beschädigung, der Zerstörung oder des Verlustes bei der Verwahrung, beim Transport oder bei der Versendung.

In allen Bereichen, die die Ausschreibung des SVSH nicht abdeckt, gilt die Ausschreibung des Marinestützpunktkommandos Kiel.

Selbstverständlich ist die gesamte Durchführung abhängig von dem dann aktuellen Infektionsgeschehen. Schon jetzt ist aber zu sagen, dass zumindest die 3G-Regel gelten wird. Updates erfolgen dann zur gegebenen Zeit.